

Art. 4 - Strecke und Aufgabenstellung

Der DMSB - Slalom wird auf dem Flugplatz Eberswalde - Finow durchgeführt
Die Streckenlänge beträgt je Lauf **2000 Meter**.

Es werden 1 Trainingslauf und 3 Wertungsläufe gefahren.

Eine maßstabgerechte Streckenskizze ist im Bereich der Abnahme ausgehängt

Art. 5 - Nenn- und Teilnahmeberechtigung

Die Zahl der Teilnehmer ist auf **60** begrenzt.

Fahrer der Jahrgänge 1989 - 1991 mit entsprechendem Trägerverein-Teilnahmenachweis sind in den DMSB-Fahrzeuggruppen zugelassen.

Art. 6 - Nenngeld

50,- € für eine / **90,- €** für beide Slalom-Veranstaltungen ohne Veranstalterwerbung.

Klasse 21 und 22: **35,- €** für eine / **60,- €** für beide Slalom-Veranstaltungen ohne Veranstalterwerbung.

Bei Nennung bis zum 17.08.2007 beträgt das Startgeld 40,- € / 70,- € bzw. 30,- € / 50,- €

Das Nenngeld ist der Nennung als Scheck oder bar beizufügen.

Überweisungen sind an **PSV Berlin e.V., Abteilung Motorsport, Postbank Berlin, BLZ 100 100 10,**

Kontonummer 80389107 unter Angabe der Veranstaltung vorzunehmen

Überweisungen sind durch Quittung nachzuweisen.

Die Nennbestätigungen gelangen sofort nach Nennungsschluß mit Zeitplan und Anfahrtbeschreibung zum Versand

Art. 7 - Wettbewerbe, die während der Veranstaltung zur Durchführung kommen

Die Erfolge der Teilnehmer werden gem. den DMSB-Prädikatsbestimmungen, den Pokalausschreibungen, der ADAC-, AvD-, DMV- und ADMV-Bestimmungen gewertet für:

ADAC Meisterschaft Berlin - Brandenburg

Berlin - Brandenburgische Meisterschaft

Für die Sportabzeichen des ADAC, AvD, DMV und ADMV gelten deren besondere Verleihungsbestimmungen

Art. 8 - Parc fermé

Das Fahrerlager gilt als "Parc fermé". Alle Fahrzeuge müssen im "Parc fermé" abgestellt werden und dürfen vor Ablauf der Protestfrist nicht entfernt werden. Sie müssen für Nachuntersuchungen zur Verfügung stehen

Art. 9 - Preise

40 % der Gestarteten

Klassensieger, Gruppensieger oder Gesamtsieger

(Gruppensieger mindestens 3 Teilnehmer in der Gruppe)

Art. 10 - Sportwarte

Rennleiter	Robert Schölz	Liz.-Nr.	SPA 1060347
Stellvertr. Rennleiter		Liz.-Nr.	
Zeitnahme	Evelyn Daase	Liz.-Nr.	SPA 1074357
Sportkommissare	Carl Brucke	Liz.-Nr.	SPA 1058639
		Liz.-Nr.	
Techn. Kommissare	Bernd Schiemann	Liz.-Nr.	SPA 1060194
	Dieter Knuth	Liz.-Nr.	SPA 1047645
Umweltbeauftragter	Peter Schatta		

Die Sachrichter (siehe Aushang) haben eigenverantwortlich zu beurteilen, ob der jeweilige Fahrer einen Fehler während des Trainings und den Wertungsläufen begangen hat.

Art. 11 - Haftungsbeschränkung

Teilnehmer und Fahrzeugeigentümer geben mit der Nennung (DMSB-Vordruck) die Erklärungen zur Beschränkung der Haftung auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit - siehe Reglement - ab.

PSV BERLIN E.V.



SLALOM

Auf dem Flugplatz Eberswalde - Finow

Sonntag 26.08.2007

Nennungschluss 26.08.2007 Die Veranstaltungen werden gewertet für die BERLIN-BRANDENBURGISCHE MEISTERSCHAFT und die ADAC-BERLIN-BRANDENBURG-MEISTERSCHAFT 2007

121. AvD / PSV - Slalom

122. AvD / PSV - Slalom

SLALOMTRAINING FÜR JEDERMANN ohne Vornennung
(Von 15.00 - 16.00 Uhr)

PSV BERLIN E.V.
ABT. MOTORSPORT IM AVD
MOMMSENSTRASSE 1A 12203 BERLIN

DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.



DMSB-Ausschreibung Automobil - Slalom 2007

Grundlage dieser Ausschreibung ist die neueste Fassung des DMSB-Slalom-Reglements und des DMSB-Veranstaltungsreglements.

Der vollständige Text der genehmigten Ausschreibung befindet sich bei der Veranstaltung am offiziellen Aushang.

DMSB-Nr.: 47/2007

Art. 1 - Veranstaltung

121. AvD/PSV-Slalom am **26.08.2007**

Art. 2 - Veranstalter / Veranstaltergemeinschaft

Polizei-Sport-Verein Berlin e.V., Abt. Motorsport

Hasenmark 22, 13585 Berlin, Telefon/Fax: 030/3335491

Rennleitungsbüro:

Robert Schölz, Hasenmark 22, 13585 Berlin, Telefon/Fax: 030/3335491

Art.3 - Zugelassene Fahrzeuge und Zeitplan

Nennungsschluß: 26.08.2007 09.00 Uhr Papierabnahme: 26.08.2007 ab 08.00 Uhr

Techn. Abnahme: 26.08.2007 ab 08.00 Uhr

Training und Wertungsläufe

Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilung (gem. ISG, Anhang J und DMSB-Bestimmungen):

Gruppe G		Gruppe F-2005		Gruppe H	
Klasse 7	ab 09.00 Uhr	Klasse 8 bis 1400 ccm	ab 09.30 Uhr	Klasse 16 bis 1300 ccm	ab 09.30 Uhr
Klasse 6	ab 09.00 Uhr	Klasse 9 bis 1600 ccm	ab 09.30 Uhr	Klasse 17 bis 1600 ccm	ab 09.30 Uhr
Klasse 5	ab 09.00 Uhr	Klasse 10 bis 2000 ccm	ab 09.30 Uhr	Klasse 18 bis 2000 ccm	ab 09.30 Uhr
Klasse 4	ab 09.00 Uhr	Klasse 11 über 2000 ccm	ab 09.30 Uhr	Klasse 19 über 2000 ccm	ab 09.30 Uhr
Klasse 3	ab 09.00 Uhr				
Klasse 2	ab 09.00 Uhr	Gruppe N/DN		SE (Slalom-Einsteiger)	
Klasse 1	ab 09.00 Uhr	Klasse 12 bis 1400 ccm	ab 09.30 Uhr	Klasse 21 bis 1400 ccm	ab 09.30 Uhr
		Klasse 13 bis 1600 ccm	ab 09.30 Uhr	Klasse 22 über 1400 ccm	ab 09.30 Uhr
		Klasse 14 bis 2000 ccm	ab 09.30 Uhr		
		Klasse 15 über 2000 ccm	ab 09.30 Uhr	Gruppe FS	
				Klasse 23 bis 2000 ccm	ab 09.30 Uhr
				Klasse 24 über 2000 ccm	ab 09.30 Uhr

Aushang der offiziellen Ergebnislisten: Direkt nach Beendigung der Veranstaltung.

Siegerehrung / Preisverteilung: Nach Beendigung der Veranstaltung.

Art. 4 bis 11 siehe gemeinsame Artikel aller Ausschreibungen.

DMSB-Ausschreibung Automobil - Slalom 2007

Grundlage dieser Ausschreibung ist die neueste Fassung des DMSB-Slalom-Reglements und des DMSB-Veranstaltungsreglements.

Der vollständige Text der genehmigten Ausschreibung befindet sich bei der Veranstaltung am offiziellen Aushang.

DMSB-Nr.: 46/2007

Art. 1 - Veranstaltung

122. AvD/PSV-Slalom am **26.08.2007**

Art. 2 - Veranstalter / Veranstaltergemeinschaft

Polizei-Sport-Verein Berlin e.V., Abt. Motorsport

Hasenmark 22, 13585 Berlin, Telefon/Fax: 030/3335491

Rennleitungsbüro:

Robert Schölz, Hasenmark 22, 13585 Berlin, Telefon/Fax: 030/3335491

Art.3 - Zugelassene Fahrzeuge und Zeitplan

Nennungsschluß: 26.08.2007 11.00 Uhr Papierabnahme: 26.08.2007 ab 09.00 Uhr

Techn. Abnahme: 26.08.2007 ab 09.00 Uhr

Training und Wertungsläufe

Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilung (gem. ISG, Anhang J und DMSB-Bestimmungen):

Gruppe G		Gruppe F-2005		Gruppe H	
Klasse 7	ab 11.00 Uhr	Klasse 8 bis 1400 ccm	ab 11.30 Uhr	Klasse 16 bis 1300 ccm	ab 11.30 Uhr
Klasse 6	ab 11.00 Uhr	Klasse 9 bis 1600 ccm	ab 11.30 Uhr	Klasse 17 bis 1600 ccm	ab 11.30 Uhr
Klasse 5	ab 11.00 Uhr	Klasse 10 bis 2000 ccm	ab 11.30 Uhr	Klasse 18 bis 2000 ccm	ab 11.30 Uhr
Klasse 4	ab 11.00 Uhr	Klasse 11 über 2000 ccm	ab 11.30 Uhr	Klasse 19 über 2000 ccm	ab 11.30 Uhr
Klasse 3	ab 11.00 Uhr				
Klasse 2	ab 11.00 Uhr	Gruppe N/DN		SE (Slalom-Einsteiger)	
Klasse 1	ab 11.00 Uhr	Klasse 12 bis 1400 ccm	ab 11.30 Uhr	Klasse 21 bis 1400 ccm	ab 11.30 Uhr
		Klasse 13 bis 1600 ccm	ab 11.30 Uhr	Klasse 22 über 1400 ccm	ab 11.30 Uhr
		Klasse 14 bis 2000 ccm	ab 11.30 Uhr		
		Klasse 15 über 2000 ccm	ab 11.30 Uhr	Gruppe FS	
				Klasse 23 bis 2000 ccm	ab 11.30 Uhr
				Klasse 24 über 2000 ccm	ab 11.30 Uhr

Aushang der offiziellen Ergebnislisten: Direkt nach Beendigung der Veranstaltung.

Siegerehrung / Preisverteilung: Nach Beendigung der Veranstaltung.

Art. 4 bis 11 siehe gemeinsame Artikel aller Ausschreibungen.

Nennformular für DMSB - Automobilschlalom



Deutscher Motor Sport Bund e.V.

Für "Doppelveranstaltungen" muß für jede Veranstaltung ein Nennformular herausgegeben werden.

PSV - Berlin e.V.
 c/o Herr Robert Schölz
 Hasenmark 22
 13585 Berlin

Start-Nr.	
Wird vom Veranstalter ausgefüllt: Nennungseingang:	
Nenngeld Euro	bar/Scheck/Überw.
Versand der Nennungsbestätigung mit Unterlagen am:	
Wertungsgruppe:	Klasse:

Veranstaltung: _____
 Datum: _____ **Nennungsschluss:** _____

Gruppen- und Klasseneinteilung gem. Ausschreibung des Veranstalters:

Gruppe G - Klasse _____ Gruppe F-2005 - Klasse _____ Gruppe N/DN - Klasse _____
 Gruppe H - Klasse _____ Gruppe SE - Klasse _____ Gruppe FS - Klasse _____
 Sonstige Klassen gem. Ausschreibung _____

Kfz.-Schein:
 Wagenpass:
 Verzichtserklärung:
 Lizenz:
 Liz. - Status _____

Bewerber: _____ **Sponsor:** _____
 Anschrift: _____ Anschrift: _____
Lizenz-Nr.: _____ **Lizenz-Nr.:** _____

Ortsclub: _____
Fahrer: Name, Vorname: _____
Straße: _____

PLZ: _____ **Wohnort:** _____
 Telefon: _____ Fax: _____
 Staatsangehörigkeit: _____ email: _____

geb. am: _____ **Liz.-Nr.:** _____ **Lizenzstatus:** _____
 Nat. DMSB-Lizenz Nat. A-Lizenz Nat. EU-Profi-Lizenz Int. Lizenz
 Nat. DMSB-Junioren-Lizenz (nur Gruppe SE mit einem Leistungsgewicht von mind. 11 kg/KW) *Tageslizenz

Fahrzeug/Fabrikat: _____ **Typ:** _____
Hubraum: _____ ccm **Kfz.-Kennzeichen oder Wagenpass-Nr.:** _____
***Gruppe G:** Hersteller-Schlüssel-Nr.: _____ Typ-Schlüssel-Nr.: _____
 ABE/EWG-Betriebslaubnis-Nr.: _____ Felgenbreite: _____ Zoll

Doppelstarter: Name/n: _____
Zutreffendes unbedingt ankreuzen !
 Es wird versichert, dass der Fahrer Bewerber Eigentümer des einzusetzenden Fahrzeuges ist.
 Bewerber oder Fahrer sind **nicht** Eigentümer des einzusetzenden Fahrzeuges. Der Fahrzeugeigentümer gibt die in diesem Formular abgedruckte Verzichtserklärung ab.
 Bei nicht zutreffender Angabe stellen Bewerber / Fahrer den in der Enthaltungserklärung aufgeführten Personenkreis von jeglichen Ansprüchen des Fahrzeugeigentümers frei, außer bei Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthalteten Personenkreises - beruhen, und außer bei sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthalteten Personenkreises - beruhen.
 Diese Freistellung bezieht sich bei Ansprüchen gegen die anderen Teilnehmer (Bewerber, Fahrer), deren Helfer, die Eigentümer, Halter der anderen Fahrzeuge, den eigenen Bewerber, den / die eigenen Fahrer und eigene Helfer auf Schäden, die im Zusammenhang mit dem Slalomwettbewerb (Training, Wertungsläufe) entstehen und bei Ansprüchen gegen andere Personen und Stellen auf Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung insgesamt entstehen.

Das Nenngeld ist bei Abgabe der Nennung zu entrichten.
 * Ich beantrage eine Tageslizenz. Die Gebühr von EURO 16,-- ist in meiner Nenngeldzahlung enthalten.
 Das Nenngeld in Höhe von EURO _____ ist in bar / als Scheck beigefügt / wurde am _____ überwiesen (Kopie anbei)

Allgemeine Vertragserklärungen von Bewerber und Fahrer.

Bewerber und Fahrer müssen Tatsachen in der Person oder dem Verhalten eines Teammitgliedes (Bewerber, Fahrer, Mechaniker, Helfer usw.), die das Vertragsverhältnis mit dem Veranstalter betreffen oder einen Schadensersatzanspruch begründen, für und gegen sich gelten lassen.

Bewerber und Fahrer haften für alle Verpflichtungen aus dem Nennungsvertrag als Gesamtschuldner.

- die im Nennformular gemachten Angaben richtig und vollständig sind, der Fahrer uneingeschränkt den Anforderungen der Rennwettbewerbe gewachsen ist,
- das Fahrzeug in allen Punkten den technischen Bestimmungen entspricht, das Fahrzeug in allen Teilen durch die Technischen Kommissare untersucht werden kann,
- sie das Fahrzeug nur in technisch und optisch einwandfreiem Zustand bei der jeweiligen Veranstaltung einsetzen werden.

Sie erklären mit ihrer Unterschrift weiter, dass

- sie von dem Internationalen Sportgesetz (ISG) der FIA (Fédération Internationale de l'Automobile), dem DMSB-Reglements, dem Anti-Doping-Regelwerk der Nationalen Anti-Doping-Agentur (MADA-Code), den Allgemeinen Meisterschaftsbestimmungen, den besonderen Serien-Bestimmungen, der Rechts- und Verfahrensordnung (RuVO), den DMSB-Umweltrichtlinien und den sonstigen FIA- und DMSB-Bestimmungen Kenntnis genommen haben, sie diese als für sich verbindlich anerkennen und sie befolgen werden.
- diese Regeln und Bestimmungen und die Erklärung in dieser Nennung mit ihrer Zustimmung Bestandteil des Vertrages mit dem Veranstalter werden.
- der DMSB, seine Gerichtsbarkeit, die Sportkommissare und die Veranstalter - jeweils im Rahmen ihrer Zuständigkeit - berechtigt sind, neben anderen Maßnahmen auch Strafen bei Verstößen gegen die sportlichen Regeln, sportgesetzlichen Bestimmungen und vertraglichen Pflichten - wie im ISG, der RuVO, den Reglements, Ausschreibungen und sonstigen Bestimmungen vorgesehen - festzusetzen - unbeschadet des Rechts, den im ISG, der RuVO und den Reglements geregelten Sportrechtsweg zu beschreiten.
- sie sich verpflichten, keine Drogen zu nehmen oder verbotene Methoden anzuwenden, wie sie in der Verbotisliste des Anti-Doping-Regelwerks der WADA und den Anti-Doping-Bestimmungen der FIA definiert sind.

Protest- und Berufungsvollmacht

Bewerber und Fahrer (auch mehrere für ein Fahrzeug genannte Fahrer) bevollmächtigen sich mit Abgabe der Nennung gegenseitig, den jeweils anderen im Protest- und Berufungsverfahren zu vertreten. Sie bevollmächtigen sich insbesondere gegenseitig zur Abgabe von Protesten und deren Rücknahme, Anklündigung, Einlegung Bestätigung, Rücknahme und Verzicht der Berufung und Stellung aller im Rahmen der Protest- und Berufungsverfahren möglichen Anträge sowie der Abgabe bezw. Entgegennahme von Erklärungen.

Erklärungen von Bewerber und Fahrer zum Ausschluss der Haftung.

Die Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss vereinbart wird.

Bewerber und Fahrer erklären mit Abgabe dieser Nennung den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegen

- die FIA, den DMSB, die Mitgliedsorganisationen des DMSB, die Deutsche Motor Sport Wirtschaftsleistung GmbH, deren Präsidenten, Organe, Geschäftsführer, Generalsekretäre.
- die ADAC-Gaue, den Promotor / Serienorganisator.
- den Veranstalter, die Sportwarte, den Rennstreckeneigentümer, Behörden, Renndienste und alle anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen.
- die Straßenausbausträger, soweit Schäden durch die Beschaffenheit der bei der Veranstaltung zu benutzenden Straßen samt Zubehör verursacht werden.
- die Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen aller zuvor genannten Personen und Stellen.
- außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises - beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises - beruhen;

gegen

- die anderen Teilnehmer (Bewerber, Fahrer, Mitfahrer), deren Helfer, die Eigentümer, Halter der anderen Fahrzeuge.
- den eigenen Bewerber, den/die eigenen Fahrer, Mitfahrer (anderslautende besondere Vereinbarungen zwischen Bewerber, Fahrer/n, Mitfahrer/n gehen vor!) und eigene Helfer
- verziehen sie auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit dem Slalomwettbewerb (Training, Wertungsläufe) entstehen, außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises - beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises - beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises - beruhen;

Der Haftungsausschluss wird mit Abgabe der Nennung allen Beteiligten gegenüber wirksam.

Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere sowohl für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher als auch außervertraglicher Haftung und auch für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Im Falle einer im Laufe der Veranstaltung eintretenden oder festgestellten Verletzung bezw. im Falle von gesundheitlichen Schäden, die die automobilsportliche Tauglichkeit auf Dauer oder

vorübergehend in Frage stellen können, erbindet der/die Unterzeichnende alle behandelnden Ärzte - im Hinblick auf das sich daraus unter Umständen auch für Dritte ergebende Sicherheitsrisiko - von der ärztlichen Schweigepflicht gegenüber den bei der Veranstaltung an verantwortlicher Stelle tätigen Offiziellen (Rennarzt, Rennleiter, Sportkommissare).

Mit Abgabe der Nennung nimmt der Bewerber/Halter/Fahrer davon Kenntnis, dass Versicherungsschutz im Rahmen der Kraftverkehrsversicherung (Kfz-Haftpflicht, Kasko- und Inassen-Unfall-Versicherung) für Schäden bei der Veranstaltung nicht gewährt wird. Er verpflichtet sich, auch den Eigentümer des eingesetzten Fahrzeugs davon zu unterrichten.

Ort

Datum

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

Name des Fahrers in Blockschrift und Unterschrift

Name des Bewerbers in Blockschrift und Unterschrift - falls nicht personengleich-

Verzichtserklärung des Fahrzeugeigentümers

(Nur erforderlich, wenn Bewerber oder Fahrer nicht Eigentümer des einzusetzenden Fahrzeuges sind, siehe Vorderseite der Nennung).

Ich bin mit der Beteiligung des in der Nennung näher bezeichneten Fahrzeuges an der Veranstaltung einverstanden und erkläre den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegen

- die FIA, den DMSB, die Mitgliedsorganisationen des DMSB, die Deutsche Motor Sport Wirtschaftsleistung GmbH, deren Präsidenten, Organe, Generalsekretäre.
- die ADAC Gaue, den Promotor / Serienorganisator.
- den Veranstalter, die Sportwarte, den Rennstreckeneigentümer, Behörden, Renndienste und alle anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen, den Straßenausbausträger, soweit Schäden durch die Beschaffenheit der bei der Veranstaltung zu benutzenden Straßen samt Zubehör verursacht werden, und
- die Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen aller zuvor genannten Personen und Stellen
- außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises - beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises - beruhen
- die Bewerber, Fahrer, Mitfahrer, Halter, Eigentümer der anderen eingesetzten Fahrzeuge, die Helfer der/des in der Nennung angegebenen Teilnehmers und der anderen Teilnehmer sowie gegen den/die Bewerber, Fahrer, Mitfahrer des von mir zur Verfügung gestellten Fahrzeuges (anderslautende besondere Vereinbarungen zwischen Eigentümer, Bewerber, Fahrer/n, Mitfahrer/n gehen vor!) verzichte ich auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit dem Slalomwettbewerb (Training, Wertungsläufe) entstehen.
- außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises - beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises - beruhen.
- Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere sowohl für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher als auch außervertraglicher Haftung und auch für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Verzichtserklärung unberührt.

Ort / Datum

Unterschrift

Name und Anschrift des Eigentümers in Blockschrift